

# Behörden kriminalisieren Camp-Organisatoren

Strasbourg. Eine Woche vor Beginn des NATO-Gipfels am 3. und 4. April beklagen die Organisatoren des Protestcamps in Strasbourg ihre Kriminalisierung durch die französischen Behörden. Beim Aufbau des Camps am Freitag morgen habe die französische Polizei die Ausweise aller Personen auf dem Gelände kontrolliert, kritisierte das Aktionsbündnis »résistance des deux rives« (Widerstand der zwei Ufer). »Mit dieser Maßnahme wird die ausgehandelte Anonymität der Beteiligten ad absurdum geführt«, betonte das Aktionsbündnis. Das Camp soll bis zu 5000 NATO-Gegnern als Unterkunft dienen.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/122731.behörden-kriminalisieren-camp-organisatoren.html>